

28.01.2025

Pressemitteilung

kfd-Ahr-Eifel konkret: Eine neue Form von Gemeinschaft



Trier/Ahrweiler – Am Montag, 26. Januar, kamen 37 Frauen in der Zehntscheune in Ahrweiler zusammen, um eine neue kfd-Gemeinschaft zu gründen: „kfd Ahr-Eifel konkret“. Initiiert und begleitet wurde dieses Projekt von Annette Bollig, Marita Fitzke und Andreas Paul vom kfd-Diözesanverband Trier. Die neue Gemeinschaft ist regional aufgestellt, mit Frauen aus unterschiedlichen Orten des Ahrtals. So ist die kfd Gruppe „Ahr-Eifel konkret“ eine neue Form von kfd Gemeinschaft. Kein klassischer Vorstand oder ein Leitungsteam, das alles organisiert und ein buntes Programm zusammenstellt. Natürlich gibt es Menschen, die auch in dieser Gruppe Verantwortung übernehmen, doch dies nur im Rahmen von Basisverantwortlichkeiten.

Auch ist die Gruppe kein rechtliches Dach für alle, die irgendwelche Angebote machen wollen, ohne selbst der Gruppe anzugehören. Alle sind eingeladen, dabei zu sein, Inhalte, Angebote einzubringen. Voraussetzung ist allerdings die Mitgliedschaft.

Die Gruppe startet mit 46 Mitgliedern. Bei der Gründungsveranstaltung wurden die Basisverantwortlichkeiten für Finanzen, Geistliche Begleitung, Weitergabe von Informationen der Diözesan- und Bundesebene, Vertretung der Gruppe in Gremien, Protokolle und Ansprechpartnerin für andere Gruppen und Organisationen an fünf Frauen übertragen.

Annette Bollig, Marita Fitzke und Andreas Paul resümieren: „Unser Verband ist im Wandel. Diese Gruppe gibt Hoffnung, dass es auch in Zukunft gelingt, Frauen in Gemeinschaft zusammenzuführen.“

Text und Grafik: Andreas Paul

Hintergrund: Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 12.000 Mitgliedern die größte Frauenorganisation im Bistum Trier. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein.

V.i.S.d.P.:

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), Sichelstr. 36, 54290 Trier
Telefon 0651-9948690, E-Mail: info@kfd-trier.de